

Tennissaison 2017: TC Hafenlohr

Auch an diesem Medenspielwochenende waren wieder einige Mannschaften des TC Hafenlohr im Einsatz.

Am Freitag, den 19.05.2017 hatte unsere U12 I den TC Gemünden zu Gast. Die beiden Einzel waren eine ganz klare Sache für unsere Kids.

Souverän setzte man sich hier durch.

Also ein uneinholbarer 2:0 Vorsprung.

Vor dem Doppel kam dann der große Regen und nachdem Gemünden hier nicht nochmal nach Hafenlohr fahren wollte, wurde es von Seiten Gemündens abgeschenkt.

Ein toller 3:0 Erfolg.

Für Hafenlohr spielten: **Katharina Wolf und Hannes Hofmann**

Ebenfalls am Freitag und auch ein Heimspiel hatte unsere Bambino II.

Zu Gast hatte man den TC Marktheidenfeld I.

Beide Einzel waren eine hart umkämpfte Angelegenheit.

Hiervon konnten wir ein Einzel in zwei Sätzen für uns entscheiden, das zweite Einzel wurde denkbar knapp im Matchtiebreak verloren.

Also ein Zwischenstand von 1;1.

Man begann noch mit dem Doppel, aber beim Stande von 3:0 für uns im ersten Satz kam der große Regen und man verständigte sich darauf, dass man das Doppel am 25.05.2017 um 17:00 Uhr auf unserer Anlage fortsetzt.

Für Hafenlohr spielten: **Justus Richartz und Paul Richartz**

Auch unsere Bambino III hatten ein Spiel am Freitag, man musste zum TSV Viktoria Homburg.

Das eine Einzel wurde mit dem gleichen Ergebnis gewonnen, wie das andere das wir verloren haben. Also ein 1:1 Zwischenstand.

Dann kam auch hier der große Regen und man einigte sich auf den Samstag als Nachholtermin.

Hier zeigten unsere Kids ihre Klasse und fuhren den entscheidenden Siegpunkt ein.

Man gewann das Doppel klar.

Also am Ende ein toller 2:1 Erfolg.

Für Hafenlohr spielten: **Thea Müller; Marlene Johansen und Sebastian Ebert-Plasenica**

Ihr Bambinomannschaften spielt momentan eine enorm gute Saison.

Wir sind alle sehr stolz auf euch. Macht weiter so.

Am Samstag, den 20.05.2017 früh spielten unsere Junioren 18 daheim gegen die DJK Karbach. Also Derbytime.

Alle Einzel waren eine absolut klare Sache für uns und somit vor den Doppeln war schon alles klar, denn das 4:0 war nicht mehr einzuholen. Aber auch hier wollten unsere Jungs volle Beute machen, was auch gelang. Beide Doppel wurden gewonnen, aber unsere Gäste machten es uns hier nicht so leicht.

Am Ende ein klarer 6:0 Derbysieg.

Für Hafenlohr spielten: Dennis Emmerich; Philipp Heidenfelder; Hannes Heidenfelder; Andre Oestel; Simon Dümig

Am gleichen Tag spielten unsere Damen 40 gegen Weiß-Blau Aschaffenburg.

In der ersten Einzelrunde spielten unsere Gäste wirklich sehr gut mit, aber dennoch gewannen wir alle drei Einzel ganz klar.

Ähnlich lief es in der zweiten Einzelrunde. Auch hier hatten unsere Gäste den Eindruck hinterlassen, dass sie gut mithalten können, aber wie auch in der ersten Runde gingen alle Einzel an uns.

Also ein uneinholbarer 6:0 Vorsprung.

In den Doppeln war bei den Gästen dann die Luft etwas raus und so konnten wir hier alle drei Doppel für uns entscheiden.

Also am Ende ein toller 9:0 Erfolg.

Für Hafenlohr spielten: Waltraud Rohde; Claudia Ulrich; Birgit Bär-Kempf; Brigitte Martin; Sybille Lang und Monika Nätscher

Ebenfalls am Samstag, spielten unsere Herren 30 beim TV Aschaffenburg II.

In der ersten Einzelrunde lief alles nach Plan.

Man konnte alle drei Einzel glatt gewinnen und so hatte man einen beruhigenden 3:0 Vorsprung.

In der zweiten Runde kämpften sich die Gastgeber zurück und erkämpften sich alle drei Einzel, wobei unsere Jungs wirklich wie die Löwen kämpften. Verloren wir doch leider zwei Einzel im Matchtiebreak.

Also ein 3:3 Unentschieden.

Die Gastgeber witterten ihre Chance und verstärkten sich noch mit einem sehr starken Spieler.

Aber unsere Jungs sind ja für ihre Doppelstärke bekannt und man konnte dem Gegner zwei Doppel abknöpfen, eines verloren wir knapp im Matchtiebreak.

Also am Ende ein toller 5:4 Erfolg gegen einen sehr starken Gegner.

Für Hafenlohr spielten: Udo Kempf; Andreas Roth; Jochen Weber; Manuel Fischer; Stefan Weber und Matthias Ludwig

Erneut eine tolle Energieleistung unserer Jungs.

Am Sonntag, den 21.05.2017 spielten unsere Damen zu Hause gegen Grün Weiß Elsenfeld.

Man rechnete sich schon etwas aus, denn immerhin sind wir punktgleich gewesen vor diesem Spieltag.

In der ersten Einzelrunde konnte man meinen, es geht mit einem beruhigenden 3:0 Vorsprung in die nächste Runde.

Aber nachdem wir alle ersten Sätze gewinnen konnten, drehten die Gäste mächtig auf und so konnten wir am Ende der ersten Runde leider nur ein Einzel gewinnen, die beiden anderen verloren wir leider jeweils im Matchtiebreak.

In der zweiten Einzelrunde zeigten dann die Gäste ihre Klasse und wir konnten leider kein Einzel gewinnen.

Also ein klarer 1:5 Rückstand. Schade

In den abschließenden Doppeln mussten wir leider eines kampflos abgeben, die beiden wurden trotz starker Leistung leider auch verloren, eines im Matchtiebreak.

Also am Ende eine klare 1:8 Niederlage.

Für Hafenlohr spielten: Brigitte Martin; Nadja Machmerth; Johanna Weis; Sophie Walter; Katja Wagner-König und Julia Eyrich

Schade Mädels, trotz toller Leistung keine Belohnung. Macht nichts. Immer weiter.

Unsere Herrenmannschaft hatte am Sonntag, den 21.05.2017 ein Auswärtsspiel.

Es ging zu TC Hochspessart II.

Erneut wurde die Mannschaft von zwei Spielern der Herren 30 verstärkt, da es leider immer noch verletzte Spieler gibt und unter der Woche noch einer dazu kam.

Die erste Einzelrunde begann traumhaft für uns. Konnten wir doch alle drei Einzel für uns entscheiden.

Somit klare 3:0 Führung. Alle Einzel dieser Runde wurden souverän gewonnen.

Die zweite Einzelrunde wurde von den Gastgebern mit mehr Gegenwehr bestritten und so kam es, dass unsere Ausbeute zwei Siege und eine Niederlage waren.

Aber dennoch ein uneinholbarer Zwischenstand vor den Doppeln.

In den Doppeln wurden dann zwei Spieler der aktuellen Herren 50 eingesetzt, da zwei Jungs zum Fußball mussten.

„Gott sei Dank ist Fußball jetzt vorbei“

Auch hier ließen wir nichts anbrennen und gewannen alle drei Doppel. Am Ende ein toller 8:1 Erfolg.

Für Hafenlohr spielten: Andreas Roth; Stefan Weber; Marius König; Maximilian König; Jan Emmerich; Dennis Emmerich; Michael Emmerich und Egon König.

Ein Novum dieses mal, denn es spielten bei Emmerich und König jeweils der Vater und die beiden Söhne.

Man muss hier auch klar sagen, dass die Herren 30 eine absolute Verstärkung für diese Mannschaft sind, denn ohne diese „alten (junggebliebene) Männer „ wäre der aktuell erste Platz sicher nicht erreicht worden.

Hier nochmals **Danke auch von meiner Seite, immerhin habt ihr jedes Wochenende durch eure Samstagsspiele eine Doppelbelastung.**

Am kommenden Wochenende sind auch wieder viele Teams im Einsatz. Hier will ich nicht näher darauf eingehen, werde ich dann nächste Woche machen.

**Michael Dürr
Sportwart**